

Bleiben Sie auf dem Laufenden

Aktuelles rund um unsere Bauprojekte und unser Unternehmen

INTERVIEW

Drei Fragen an Martin Büttner,
Leiter Kaufmännisches Projekt-
management der GWH Bauprojekte GmbH



Die GWH Wohnungsgesellschaft mbH Hessen ist eine der größten Wohnungsgesellschaften in Hessen mit einem Bestand von rund 45.000 Wohnungen. Als aktuelles Projekt steuert das Tochterunternehmen GWH Bauprojekte die Revitalisierung eines 19-stöckigen Bürohauses am Waldrand des Lyoner Quartiers.

Quartiersjournal: Herr Büttner, warum investieren Sie in das Lyoner Quartier?
Martin Büttner: Der Standort und das Projekt haben uns überzeugt. Wir sehen den Wandel der ehemaligen Bürostadt in ein lebendiges Quartier als einmalige Chance für den Frankfurter Wohnungsmarkt. Mit dem Projekt in der Lyoner Straße 38 bis 40 werden wir den Wohnungsbestand der GWH in Frankfurt weiter stärken und ausbauen.

Qj: Welche Vorteile bietet der Standort?

MB: Das Lyoner Quartier bietet eine gesunde Mischung aus Gewerbe und Wohnen sowie eine gute Anbindung an den ÖPNV und den Individualverkehr. Die direkte Nachbarschaft zum Stadtwald ist besonders interessant für Familien. Das hohe Entwicklungspotential und die gute Infrastruktur ziehen auch neue Zielgruppen an.

Qj: Welche Wohnungen entstehen?

MB: Die GWH Wohnungsgesellschaft baut das ehemalige Bürohochhaus in der Lyoner Straße 40 um. Hier entstehen 151 Mietwohnungen, davon hauptsächlich Zwei-Zimmer-Wohnungen. Die Rückbauarbeiten beginnen Ende 2017. Außerdem plant die GWH Bauprojekte zusätzlich die Errichtung von ca. 150 Eigentumswohnungen mit einem Baubeginn ab Ende 2018.
www.gwh-bauprojekte.de

10.10.2017

GWH Bauprojekte im SINN-Quartiersjournal

Die Umbenennung der einstigen Bürostadt in Frankfurt-Niederrad in "Lyoner Quartier" markierte den Beginn einer weitreichenden Entwicklung. GWH und GWH Bauprojekte beteiligen sich mit zwei Projekten am Wandel des Stadtteils. Im kürzlich erschienenen Quartiersjournal erklärt Martin Büttner, Leiter des kaufmännischen Projektmanagements bei der GWH Bauprojekte, welche Vorteile der Standort bietet.

Mit einem Quartiersjournal begleitet die Standort-Initiative Neues Niederrad (SINN) die Entwicklung der einstigen Bürostadt zum lebendigen Lyoner Quartier. In der kürzlich erschienenen Ausgabe befragen...

[weiterlesen](#)



29.09.2017

Atrium Senefelder: Alles voll im Zeitplan

In großen Schritten nähert sich das Bauprojekt Atrium Senefelder in Offenbach der Fertigstellung. In dieser Woche hat die GWH Bauprojekte der Stadt Offenbach den Rohbau der integrierten neuen Kita überlassen - weil alle Arbeiten voll im Zeitplan sind, sogar früher als vertraglich vereinbart.

An der Christian-Pleß-Straße ist der Baufortschritt nicht zu übersehen: Alle Etagen des U-förmigen Gebäudes sind gebaut, einer von zwei Kranen ist bereits wieder verschwunden. Projektleiter Martin Rüter ist bei seinem Rundgang durch den Rohbau zufrieden: "Die Tiefgarage ist gedämmt und gemalert, die...

[weiterlesen](#)



08.09.2017

Neue Wohnungen für Helleböhn: Der Anfang ist gemacht

Mit einem Richtfest haben Kassels Stadtvertreter und GWH den Rohbau der ersten zwölf von insgesamt 94 öffentlich geförderten Wohnungen gefeiert. Die Neubauten sollen helfen, den angespannten Wohnungsmarkt in der nordhessischen Universitätsstadt zu entlasten.

Schon von Weitem konnten geladene Gäste und Passanten den Richtkranz über dem Rohbau erkennen. An der Leuschnerstraße 102 und 106 sind in den vergangenen Monaten in zwei Gebäuden jeweils sechs neue Wohnungen entstanden, mit denen die GWH ihren Bestand im Stadtteil Helleböhn erweitert. Insgesamt ist der Bau von 94 Wohnungen mit Größen...

[weiterlesen](#)



25.08.2017

Neubau steht Mietern aller Einkommen offen

Von einer ausgewogenen Bewohnerstruktur in Mietshäusern profitieren Vermieter und Bewohner gleichermaßen. Um dies auch für den Neubau an der Ecke Rhönstraße/Lichtenplattenweg zu erreichen, haben die Stadt Offenbach und die GSG als künftiger Vermieter jüngst eine sogenannte Belegungsvereinbarung unterzeichnet.

Seit Anfang des Jahres steht an der Ecke Rhönstraße/Lichtenplattenweg ein öffentlich geförderter Neubau mit 30 Wohnungen samt Tiefgarage. Die 2- bis 5-Zimmer-Wohnungen werden über Wohnflächen zwischen 63 und 103 Quadratmetern verfügen und barrierefrei via Aufzug erreichbar sein. Das...

[weiterlesen](#)



23.08.2017

GWH stellt Niederrad-Pläne vor Fachpublikum und Journalisten vor

Zu einer Stadtteil-Rundfahrt durch die ehemalige Bürostadt hatte am Montag die Standort-Initiative Neues Niederrad (SINN) geladen. Auch die GWH Wohnungsgesellschaft und die GWH Bauprojekte zählen seit Kurzem zu den Mitgliedern des Vereins. Letztere nutzte die Gelegenheit, die gemeinsamen Wohnbau-Pläne für die Bürogebäude Lyoner Straße 38 und 40 vor Frankfurts Oberbürgermeister, Journalisten und dem Ortsbeirat vorzustellen.

Die einstige Bürostadt Niederrad wandelt sich. In den kommenden Jahren entsteht im Süden Frankfurts ein lebendiger Stadtteil, der Geschäftsleben, Wohnen und Freizeit näher...

[weiterlesen](#)



14.07.2017

Land Hessen bezuschusst GWH-Neubau in Offenbach

Ihren Besuch in Offenbach nutzte Hessens Umweltministerin Priska Hinz gestern, um der GWH einen Förderbescheid für ihr Neubauprojekt nahe dem Ketteler-Krankenhaus zu überreichen. An der Ecke Rhönstraße / Lichtenplattenweg, wo noch vor wenigen Monaten eine unansehnliche Brachfläche dominierte, entstehen bis Anfang nächsten Jahres 30 öffentlich geförderte Mietwohnungen. Ministerin Hinz überreichte einen Förderdarlehensbescheid in Höhe von rund 3,5 Millionen Euro.

Dass sozialer Wohnungsbau heute durchaus in attraktivem Gewand daherkommen kann, beweist der jüngste Neubau der GWH an der...

[weiterlesen](#)



07.07.2017

Stadt und GWH Bauprojekte stellen Pläne für Schelmengraben vor

Mehr als 220 Anwohner des Schelmengrabens waren der Einladung der Stadt Wiesbaden gefolgt und brachten bei einer Bürgerversammlung diese Woche ihre Fragen hinsichtlich der geplanten Ergänzungsbebauung im Quartier vor.

Dienstagabend, 18 Uhr. Die Aula der örtlichen Gesamtschule ist mit mehr als 220 Menschen gut gefüllt, auf dem Podium haben Vertreter der Stadt Wiesbaden, der GWH Bauprojekte, beteiligte Planer und lokale Akteure Platz genommen. Wiesbadens Oberbürgermeister Sven Gerich möchte den Besuchern an diesem Abend die beabsichtigte Weiterentwicklung und Ergänzungsbebauung im Quartier...

[weiterlesen](#)



05.07.2017

Entwürfe der Bauprojekte in Publikation des Umweltministeriums vorgestellt

Schöne Anerkennung für die GWH Bauprojekte-Architektinnen Christine Ochs und Ulrike Lipp: Die von ihnen entworfenen Wohnhäuser an den Marburger Standorten Am Rain und Damaschkeweg werden als Vorgeigeprojekte im Leitfaden des Hessischen Umweltministeriums ausführlich vorgestellt.

Konkret widmet sich ein Kapitel in der 75 Seiten umfassenden Publikation „Nachhaltige Innenentwicklung für Wohnungsbau“ der Bebauung ungenutzter Stellplatzflächen. Die Vorgeigeprojekte der Architektinnen Christine Ochs (Am Rain 1) und Ulrike Lipp (Damaschkeweg 12a und 14a) werden darin als gelungene und wegweisende...

[weiterlesen](#)



17.05.2017

Gelungenes Richtfest im Projekt Stadtgrün

Wer fleißig arbeitet, darf auch mal feiern: Getreu diesem Motto hatte die GWH Bauprojekte vergangenen Freitag auf der Baustelle des Projekts Stadtgrün in Darmstadt zum Richtfest geladen.

Bei schönstem Frühlingswetter haben Projektbeteiligte und Handwerker die Fertigstellung der Rohbauten an der Oppenheimer Straße gefeiert. Ulrike Lipp, verantwortliche Projektleiterin für die entstehenden Doppel- und Reihenhäuser in der südlichen Innenstadt, lobte in ihrer Ansprache die gute Zusammenarbeit aller beteiligten Akteure und freute sich, dass das Projekt so gut angekommen sei. Die insgesamt 20...

[weiterlesen](#)